

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

B 27: Brückensanierung und Fahrbahndeckensanierung im Bereich Anschluss L 1133 Gewerbegebiet Ludwigsburg-Nord und Tammerfeld sowie Heinkelstraße inklusive Radwegausbau (Landkreis Ludwigsburg)

15.08.2023

Beginn der Arbeiten am Montag, 21. August 2023 / Dauer der Maßnahme bis voraussichtlich Mitte Dezember 2023



bidaya - stock.adobe.com

Wie bereits am 24. Juli 2023 in einer Pressemitteilung mitgeteilt, führt das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) ab Montag, 21. August 2023, bis voraussichtlich Mitte Dezember 2023 umfangreiche Straßen- und Brückenbauarbeiten an der B 27-Anschlussstelle zum Gewerbegebiet Ludwigsburg-Nord/Tammerfeld im Bereich der Verbindungsrampe der B 27 von der A 81 durch. In mehreren Bauabschnitten wird die Fahrbahndecke im gesamten Streckenabschnitt umfassend saniert. In diesem Zuge übernimmt das RPS außerdem im Auftrag der Stadt Ludwigsburg ebenfalls die notwendige Fahrbahnsanierung der kommunalen Heinkelstraße zwischen der Einmündung in die Auf- und Abfahrt der B 27 und der östlichen Einfahrt in den Parkplatz des Breuningerlands. In weiteren Bauabschnitten werden außerdem auf der B 27 in Richtung Ludwigsburg weitere Arbeiten durchgeführt sowie das Brückenbauwerk über die B 27 saniert. Zudem wird ein Radweg ausgebaut und wegweisende Beschilderung erneuert.

Fahrbahnbelag-Lebensdauer und Verkehrssicherheit sollen erhöht werden

Für die neue Fahrbahndecke werden helle Gesteine verwendet. Durch solche sogenannten Aufhellungsgesteine soll das Aufheizen des Fahrbahnbelages reduziert werden, sodass die Standfestigkeit der Fahrbahn erhöht werden kann. Außerdem kann durch helle Fahrbahnbeläge die Lebensdauer von Brückenbauwerken verlängert werden, da Temperaturschwankungen des Fahrbahnbelags zwischen Tag und Nacht gemindert werden können.

In den ersten drei Bauabschnitten wird das Brückenbauwerk über die B 27 saniert und der Radweg zwischen dem Gewerbegebiet und dem Radweg zwischen Ludwigsburg und Bietigheim-Bissingen des RadNETZ Baden-Württemberg hinsichtlich Verkehrssicherheit und Breite ausgebaut. Dafür wird der Radweg auf 2,50 Meter verbreitert und zur Fahrbahnseite eine Schutzzeineinrichtung errichtet. Ziel ist, die Verkehrssicherheit für die Radfahrenden zu erhöhen. Diese Arbeiten beginnen am Montag, 21. August 2023, und sollen am Samstag, 21. Oktober 2023, abgeschlossen sein.

Um diese Arbeiten durchführen zu können, muss die Fahrbahn der Auf- und Abfahrtsrampe in Richtung Bietigheim-Bissingen beziehungsweise aus Richtung Ludwigsburg eingeengt werden. Somit steht in beiden Richtungen jeweils nur ein Fahrstreifen zur Verfügung. Die Abfahrt aus dem Gewerbegebiet in Richtung Bietigheim-Bissingen sowie die Zufahrt zum Gewerbegebiet aus Richtung Ludwigsburg erfolgt über die Heinkelstraße östlich des Einkaufszentrums. Eine lokale Umleitung wird eingerichtet. Alle weiteren Fahrbeziehungen bleiben wie gewohnt erhalten.

Teils Vollsperrungen erforderlich

Anschließend beginnt der vierte Bauabschnitt mit der Fahrbahndeckenerneuerung der Auf- und Abfahrtsrampe der B 27 sowie der Heinkelstraße zwischen der Einmündung in die Auf- und Abfahrt der B 27 und der östlichen Einfahrt in den Parkplatz des Breuningerlands. Diese Bauarbeiten sollen am Samstag, 21. Oktober 2023, ab 21:30 Uhr, beginnen und bis Donnerstag, 26. Oktober 2023, 10:00 Uhr, andauern.

Die Umsetzung des vierten Bauabschnitts erfolgt unter Vollsperrung der oben genannten Streckenabschnitte. Die Umleitung erfolgt lokal über die Heinkel- und Porschestraße. Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer aus Richtung Ludwigsburg mit dem Fahrtziel Tamm und Tamm-Hohenstange werden über die B 27 in Richtung Bietigheim-Bissingen und weiter über die K 1671 nach Tamm umgeleitet. In der Gegenrichtung mit dem Fahrtziel Bietigheim-Bissingen erfolgt die Umleitung analog.

In den anschließenden Bauabschnitten fünf, sechs und sieben, die ab Donnerstag, 26. Oktober 2023, bis Donnerstag, 7. Dezember 2023, durchgeführt werden sollen, wird auf der B 27 in Richtung Ludwigsburg ein Fahrstreifen ergänzt, sodass es künftig vier anstatt drei Fahrstreifen in diesem Bereich gibt. Dafür muss zwischen Samstag, 11. November 2023 ab 21:30 Uhr, und dem darauffolgenden Montag, 13. November 2023 bis 10:00 Uhr, die Zufahrt der L 1133 aus dem Gewerbegebiet in die B 27 in Fahrtrichtung Ludwigsburg voll gesperrt werden. Ebenso muss zwischen Samstag, 2. Dezember 2023, ab 21:30 Uhr, und dem darauffolgenden Dienstag, 5. Dezember 2023, bis 11:00 Uhr, die Abfahrt der B 27 aus Richtung Bietigheim-Bissingen kommend auf die L 1133 zum Gewerbegebiet voll gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt bei beiden Vollsperrungen – ebenso wie im vierten Bauabschnitt – über Tamm und Bietigheim-Bissingen. Die restlichen Arbeiten zur Fahrstreifenergänzung inklusive Fahrbahndeckenerneuerung erfolgen hier ohne Sperrungen, jedoch unter Einengung und Verschwenkung der beiden Richtungsfahrbahnen der B 27 auf jeweils zwei Fahrstreifen. Außerdem muss die Geschwindigkeit aus Gründen der Arbeits- und Verkehrssicherheit auf 50 Stundenkilometer angepasst werden.

Im abschließenden achten Bauabschnitt werden im Bereich des Brückenbauwerks über die B 27 zwei neue wegweisende Beschilderungen über der Fahrbahn montiert. Um diese Arbeiten durchführen zu können, muss die B 27-Ausfahrt aus Richtung Ludwigsburg ins Gewerbegebiet voll gesperrt werden – und zwar in der Nacht von Donnerstag, 7. Dezember, auf Freitag, 8. Dezember 2023. Die Umleitung erfolgt erneut über die B 27 in Richtung Bietigheim-Bissingen, weiter über die K 1671 nach Tamm und die L 1133 ins Gewerbegebiet.

Verkehrsführungen umfangreich abgestimmt

Die Verkehrsführungen während dieser umfangreichen Maßnahme wurden im Vorfeld für die einzelnen Bauphasen mit allen Trägern öffentlicher Belange (Kommunen, Polizei, Rettungsdienste, ÖPNV etc.) sowie den im Gewerbegebiet ansässigen Betrieben mit viel Kundenverkehr umfangreich abgestimmt. So bindet das RPS frühzeitig alle Beteiligten ein und möchte gemeinsam die Abläufe und Umleitungen so gut wie möglich gestalten. Das RPS bittet bereits heute alle Verkehrsteilnehmenden sowie weitere Betroffene um Verständnis für die nicht vermeidbaren Beeinträchtigungen während der gesamten Bauzeit.

In weiteren Pressemitteilungen wird das RPS über den Beginn und die Details der weiteren Bauabschnitte und Umleitungsstrecken nochmals rechtzeitig informieren.

Der Bund investiert in den Erhalt der Infrastruktur mit dieser Baumaßnahme knapp 3,5 Millionen Euro.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der

Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung).

Anlage:

Übersicht Sanierungsbereiche (pdf, 6, MB)

Kategorie:

Abteilung 4 Bauwerke Radverkehr Straßenbau Verkehr